

# Pressemitteilung

Nr.: 446/2022

Potsdam, 17. Oktober 2022

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13  
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: [https://twitter.com/MSGIV\\_BB](https://twitter.com/MSGIV_BB)

Mail: [presse@msgiv.brandenburg.de](mailto:presse@msgiv.brandenburg.de)

## COVID-19: 2.581 neue Fälle in Brandenburg

In Brandenburg hat sich die Zahl der laborbestätigten COVID-19-Fälle seit Freitag um 2.581 erhöht. So sind insgesamt 994.906 laborbestätigte COVID-19-Fälle statistisch erfasst (kumulativ ab der 10. Kalenderwoche 2020, Stand: 17.10.2022, 00:00 Uhr, Quellen: <http://corona.rki.de>). In Brandenburg sind ungefähr 940.200 Menschen von ihrer COVID-19-Erkrankung genesen. So liegt die Zahl der Infizierten und Erkrankten aktuell bei geschätzt rund 48.700 (Vorwoche: rund 39.400).

### Sieben-Tage-Hospitalisierungsinzidenz und Auslastung Intensivbetten

Aktuell werden 826 Personen mit einer COVID-19-Erkrankung im Krankenhaus behandelt, davon befinden sich 46 in intensivmedizinischer Behandlung, hiervon müssen 24 beatmet werden (Stand: 16.10.2022, Quelle: IVENA).

	Warnwert			Alarmwert					
Landesweite 7-Tage-Hospitalisierungsinzidenz	kleiner 7	7 bis 10	größer 10						
Aktueller Wert (Stand: 17.10.22)				17,30					
Werte der letzten Tage	17.10.	16.10.	15.10.	14.10.	13.10.	12.10.	11.10.	10.10.	09.10.
	17,30	17,30	17,61	16,51	16,12	15,72	17,38	12,81	13,04

	Warnwert			Alarmwert					
Anteil freier betreibbarer Intensivbetten	größer 15 %	12 bis 15 %	kleiner 12 %						
Aktueller Wert (Stand: 16.10.22)	19,62 %								
Werte der letzten Tage	16.10.	13.10.	12.10.	11.10.	10.10.	09.10.	06.10.	05.10.	04.10.
	19,62	16,32	18,10	19,45	19,85	18,63	17,97	17,92	20,18

**Hinweis:** seit dem 01.10.2022 werden die angepassten Indikatoren und Schwellenwerte zur Bewertung der pandemischen Lage aufgeführt (siehe dazu [Pressemitteilung vom 13.09.2022](#)).

## Sieben-Tage-Inzidenz

Die landesweite Sieben-Tage-Inzidenz liegt bei **662,9** Neuinfektionen innerhalb der letzten sieben Tage pro 100.000 Einwohner (Vortag: 668,2 Vorwoche: 585,3).

## Sieben-Tage-Inzidenz der Landkreise und kreisfreien Städte

Landkreis / kreisfreie Stadt	17.10.	Sonntag 16.10.	15.10.	14.10.	13.10.	12.10.	11.10.	10.10.	Sonntag 09.10.	08.10.
Barnim	408,3	408,3	408,3	441,1	425,8	358,0	344,2	252,6	252,6	252,6
Brandenburg a. d. H.	735,6	735,6	735,6	734,2	770,1	779,7	830,8	567,2	567,2	567,2
<b>Cottbus/Chósebuz</b>	717,8	718,8	718,8	751,3	783,9	957,7	788,9	677,1	677,1	677,1
Dahme-Spreewald	573,8	573,8	573,8	610,8	683,0	753,0	688,1	591,5	591,5	591,5
Elbe-Elster	797,5	797,5	797,5	857,3	919,1	1.073,6	911,1	742,6	742,6	743,6
Frankfurt (Oder)	1.138,0	1.138,0	1.339,1	1.317,9	1.522,6	1.640,8	1.288,0	981,0	981,0	1.132,7
Havelland	494,9	509,3	528,6	536,4	581,7	692,6	587,7	457,5	461,7	490,6
Märkisch-Oderland	474,3	489,0	538,0	565,3	592,5	644,6	596,1	444,0	452,6	483,9
Oberhavel	623,3	623,3	623,3	640,0	711,3	684,0	695,1	551,0	551,0	551,0
Oberspreewald-Lausitz	633,1	660,1	728,0	801,4	834,9	794,9	752,2	595,0	631,3	661,0
Oder-Spree	797,8	797,8	797,8	821,2	926,7	884,3	911,6	679,0	679,0	679,0
Ostprignitz-Ruppin	633,4	636,5	639,5	649,6	669,8	817,6	689,1	560,6	560,6	560,6
Potsdam	742,5	742,5	745,3	762,2	803,7	879,0	888,9	682,5	684,1	686,3
Potsdam-Mittelmark	704,7	724,3	756,6	792,2	851,4	833,6	751,2	605,9	608,1	614,5
Prignitz	926,2	926,2	926,2	947,4	1.075,8	1.053,3	850,8	721,1	721,1	721,1
Spree-Neiße/Sprjewja-Nysa	803,9	805,7	828,0	954,0	1.024,5	1.029,0	852,1	669,0	670,8	678,0
Teltow-Fläming	628,2	630,0	635,8	722,7	773,1	785,9	761,0	593,5	594,0	595,2
Uckermark	790,0	790,0	790,0	828,4	934,1	917,9	883,8	700,6	700,6	700,6
<b>Brandenburg gesamt</b>	<b>662,9</b>	<b>668,2</b>	<b>685,1</b>	<b>720,6</b>	<b>778,0</b>	<b>807,1</b>	<b>744,1</b>	<b>585,3</b>	<b>588,2</b>	<b>598,3</b>

**Hinweis:** An Wochenenden und Feiertagen müssen die kommunalen Gesundheitsämter keine Daten an das Land melden (siehe dazu [Pressemitteilung vom 25.03.2022](#))

Die relevanten Corona-Daten werden täglich aktualisiert mit Diagrammen und Grafiken auf einem sogenannten **Dashboard für das Land Brandenburg** dargestellt.

<https://experience.arcgis.com/experience/b035b6f447724f6fb5be2d62a18184e3>

## Übersichtstabelle Fallzahlen von COVID-19 in Brandenburg

Landkreis / kreisfreie Stadt	Bestätigte Fälle im 72-h-Vergleich	Zahl bestätigter Fälle ambulant + stationär kumuliert ab 10. KW 2020 Stand: 17.10., 00:00 Uhr	7-Tage-Inzidenz pro 100.000 Einwoh- ner	7-Tage-Fallzahl Summe der Infektionen in letzten 7 Tagen nach Melde- datum	Sterbefälle Wohnortprinzip kumuliert ab 10. KW 2020 (72-h-Vergleich)
Barnim	+41	61.712	408,3	771	361 (+1)
Brandenburg a. d. H.	+77	25.731	735,6	533	172 (+0)
<b>Cottbus/Chóšebuz</b>	+90	45.374	717,8	706	325 (+1)
Dahme-Spreewald	+258	70.780	573,8	1.009	422 (+0)
Elbe-Elster	+87	45.811	797,5	800	407 (+0)
Frankfurt (Oder)	+119	24.075	1.138,0	645	208 (+0)
Havelland	+134	55.638	494,9	821	305 (+1)
Märkisch-Oderland	+206	73.481	474,3	939	410 (+0)
Oberhavel	+243	79.255	623,3	1.345	434 (+0)
Oberspreewald-Lausitz	+80	48.227	633,1	681	398 (+0)
Oder-Spree	+206	73.807	797,8	1.430	499 (+0)
Ostprignitz-Ruppin	+92	36.725	633,4	626	226 (+1)
Potsdam	+172	72.076	742,5	1.360	281 (+0)
Potsdam-Mittelmark	+327	86.683	704,7	1.547	307 (+3)
Prignitz	+91	32.269	926,2	700	243 (+0)
Spree-Neiße/Sprjewja-Nysa	+112	51.041	803,9	900	335 (+0)
Teltow-Fläming	+110	69.104	628,2	1.084	364 (+0)
Uckermark	+136	43.117	790,0	927	272 (+0)
<b>Brandenburg gesamt</b>	<b>+2.581</b>	<b>994.906</b>	<b>662,9</b>	<b>16.824</b>	<b>5.969 (+7)</b>

Hinweis: An Wochenenden und Feiertagen müssen die kommunalen Gesundheitsämter keine Daten an das Land melden (siehe dazu [Pressemitteilung vom 25.03.2022](#)).

## COVID-19-Impfungen

Seit Beginn der Corona-Impfkampagne wurden in Brandenburg insgesamt 4.955.647 COVID-19-Impfungen verabreicht. Im Vergleich zu den vom RKI im Digitalen Impfquotenmonitoring veröffentlichten Zahlen sind das **3.511 Impfungen mehr als am Freitag und 14.792 mehr als vor einer Woche**. In Brandenburg sind 1.722.396 Menschen mindestens einmal geimpft (Impfquote mindestens einmal geimpft: 67,9 Prozent), 1.726.946 Menschen sind vollständig geimpft (**Impfquote vollständig geimpft: 68,0 Prozent**). Darüber hinaus haben in Brandenburg bislang insgesamt **1.409.016 Personen eine erste Auffrischimpfung** (Impfquote erste Auffrischimpfung: 55,5 Prozent) und **192.255 Personen eine zweite Auffrischimpfung** erhalten (Impfquote zweite Auffrischimpfung: 7,6 Prozent) (Stand: 16.10.2022, Quelle: RKI: [Digitales Impfquotenmonitoring zur COVID-19-Impfung](#)).

## Sieben-Tage-R-Wert

Die Ansteckungsrate (Reproduktionszahl) mit dem Coronavirus liegt in Brandenburg bei **1,19 (Sieben-Tage-R-Wert, Stand: 12.10.2022)**. Sie bezeichnet die Anzahl der Personen, die im Durchschnitt von einer infizierten Person angesteckt wird. Wenn der R-Wert um 1 schwankt, stagniert das Infektionsgeschehen. Steigt der R-Wert dauerhaft über 1, nehmen auch die Fallzahlen zu.

## Hinweise zu den Fallzahlen und Meldungen

Erkrankungen an COVID-19 müssen von Ärzten, Angehörige eines anderen Heil- oder Pflegeberufs sowie Leitende von Gemeinschaftseinrichtungen unverzüglich an das zuständige Gesundheitsamt gemeldet werden. Rechtliche Grundlage ist das **Infektionsschutzgesetz** und die **Corona-Meldepflicht-Verordnung**. Diese Meldung muss spätestens 24 Stunden nach Feststellung dem zuständigen Gesundheitsamt vorliegen. Die 18 Gesundheitsämter in Brandenburg müssen diese Zahlen spätestens am folgenden Arbeitstag an das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) melden. **Neuinfektionen** sind alle mittels PCR bestätigten Infektionsfälle. Jede gemeldete Zahl erfordert eine umfangreiche Prüfung und muss über eine spezielle Meldesoftware (SurvNet-Meldesystem) erfasst und spätestens am folgenden Arbeitstag dem Robert Koch-Institut (RKI) übermittelt werden.

**Aufgrund des Meldeverzuges** zwischen dem Bekanntwerden von Fällen vor Ort und der Übermittlung an das LAVG kann es **Abweichungen** zu den von den Landkreisen und kreisfreien Städten aktuell veröffentlichten Zahlen geben. Dies gilt insbesondere für die Wochenenden. **Die gemeldeten Fallzahlen bilden ein Lagebild zu den genannten Zeiten ab.** Für die Bewertung der Lage ist allerdings die Fallzahlentwicklung über einen längeren Zeitraum relevant. Etwaige statistische Ungenauigkeiten einer Momentaufnahme sind unvermeidbar.

**Meldev erfahren:** Das Land Brandenburg leitet täglich die Daten der laborbestätigten COVID-19-Fälle an das Robert Koch-Institut (RKI) weiter, die von den Landkreisen und kreisfreien Städten über die vom RKI zur Verfügung gestellte **Meldesoftware SurvNet@RKI** bis spätestens 19:00 Uhr an das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit (LAVG) gemeldet wurden. Nach einer Plausibilitätsprüfung leitet das LAVG diese Daten bis spätestens 20:00 Uhr an das RKI weiter. Seitens des RKI erfolgen ab 20:00 Uhr weitere Prüfungs- und Auswertungsroutinen anhand eines Regelwerkes. Eine Voraussetzung ist unter anderem das Vorliegen eines positiven PCR-Befundes. Die Daten werden vom RKI einmal täglich jeweils um 0:00 Uhr aktualisiert und veröffentlicht.

Die Berechnung der **7-Tage Inzidenz** erfolgt auf Grundlage des tatsächlichen Erkrankungsfalles bzw. bei Nichtvorhandensein des Meldedatums des Infektionsfalles dividiert durch die Anzahl der Einwohner mal 100.000. Neuinfektionsfälle, deren tatsächliches Erkrankungsdatum länger als 7-Tage zurückliegen finden bei der Berechnung der 7-Tage-Inzidenz keine Berücksichtigung. Eine Summation der Neuinfektionen als Rechengrundlage führt leider zu abweichenden Ergebnissen, da diese das tatsächliche Erkrankungsdatum nicht berücksichtigen.

Bei der **Zahl der Genesenen** handelt es sich um **geschätzte Werte**. Im Allgemeinen werden die aus dem ambulanten Bereich gemeldeten Infizierten nach 14 Tagen, gemäß RKI-Standard, als genesen betrachtet. Für die Gesundung eines Infizierten gibt es in Deutschland keine gesetzliche Meldepflicht. Aus diesem Grunde wird die Anzahl der Genesenen vom RKI in 100er Schritten gerundet.

Die **Zahl der aktuell Erkrankten** ergibt sich wie folgt: Gesamtzahl der laborbestätigten Fälle minus der geschätzten Zahl der Genesenen minus der Sterbefälle. Da es sich bei der Anzahl der Genesenen um einen Schätzwert handelt, wird die Zahl der aktuell Erkrankten vom RKI in 100er Schritten gerundet.